

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 16 (1907)
Heft: 44

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Regel nirgends lange auf — während 3 Wochen das Tirol bereist, etwa 10 der hauptsächlichsten Fremdenplätze ansucht und an jedem mindestens eine Nacht verweilt, so figurirt er in den amtlichen Kontrollen nicht ein — sondern 10 mal und deshalb ist es mehr als wahrscheinlich, dass die in der Tiroler Statistik verzeichnete Zahl von 12,000 Amerikanern viel zu hoch gegriffen ist. Ähnlich wird es sich mit den übrigen Nationalitäten verhalten.

Vorausgesetzt, dass die amtlichen Erhebungen eines Ortes sich nur auf Fremdenhotels beziehen und nicht auch auf kleinere Gasthäuser und Herbergen, ist an jedem einzelnen Fremdenplatz eine Personenstatistik von grossem Wert, obwohl auch an einem einzelnen Platz das Wechseln eines Hotels von Seiten der Reisenden nicht zu den Seltenheiten gehört und daher die Statistik hier schon von ihrer absoluten Zuverlässigkeit einbüsst. Zieht man aber die lokalen Personenstatistiken eines ganzen Landes zusammen, dann ergibt sich immer ein trügerisches Bild. Die Zahl der Reisenden ist dann nicht eine effektive, sondern eine fiktive, die zu gewissen Zwecken sich allerdings vorzüglich eignet.

Aufruf in Sachen „Neuer Mitteleuropäischer Fremdenführer.“

Der in weiten Hotelbesitzerkreisen bekannte Herr Rudolf E. Kosteletzki in Budapest, Herausgeber des „Neuen Mitteleuropäischen Fremdenführers“, hat in einem Prozesse beidseitig, dass er die Beklagten ausdrücklich auf die in seinem Bestellschein enthaltene Kündigungsklausel aufmerksam gemacht habe, und dass er dies geschehen tue. — Meine Mandanten stellten diese Behauptung als unwahr dar, und es handelt sich nunmehr um die Beweisführung, dass Herr Kosteletzki auch bei anderen Inserenten, ohne von der Kündigung zu sprechen oder auf die Kündigungsklausel aufmerksam zu machen, Insertionsverträge abgeschlossen hat.

Ich ersuche hiermit alle in dieser Hinsicht Eingeweihten, mir ehemöglichst ihre geschätzten Namen bekannt zu geben, um durch sie beweisen zu können, dass auch in vielen anderen Fällen Kosteletzki in gleicher Weise mit der berechtigten Kündigungsklausel operierte.

Im Vorhinein danke ich den Einsendern hiermit freundlichst und zeichne hochachtungsvoll
Dr. Karl Hahn, Rechtsanwalt
in Karlsruhe.

Dieser in der „Wochenschrift“ erschienene Aufruf verdient in unserem Organe ebenfalls publiziert zu werden, treibt doch Herr E. Kosteletzki seine zweifelhaften Praktiken auch in der Schweiz.

Eine freche Zumutung.

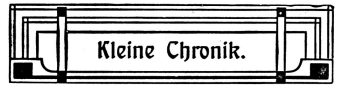
Jener Azario Dante, von welchem wir in letzter Nummer einen Brief publizierten, in welchem er eine Lithographiestempel um Hotelbriefbögen angiebt, geht immer noch und hat sogar die Unverschämtheit sich direkt an die Hotelredaktion zu wenden, um leeres Brief-

papier, mit der Ansicht des betr. Etablissements geschmückt, zu erhalten. Der verrückte Kerl hat offenbar die Absicht eine kleine Fabrik gefälschter Zeugnisse einzurichten und deshalb ist eine neuerliche Warnung durch Veröffentlichung seines letzten Briefes wohl am Platze. Er ist an ein Locarnese Hotel adressiert und lautet:

Ich bitte Sie, mir drei Bogen unbeschriebenes Briefpapier zukommen zu lassen und zwar mit der Ansicht Ihres Hotels darauf und mit den Pensions- und Zimmerpreisen.

Besten Dank und Grüsse Ihr ergebener.

Azario Dante
Hotel Bristol, Territet.



Luern. Das Hotel Central wurde mit Zentralheizung und Lift versehen.

St. Raphael. Hier starb Herr Müller, Besitzer des Grand Hotel St. Raphael.

Genf. Das hiesige Hotel du Lac ist vom bisherigen Direktor, Herr Ed. Deylé, auf 1. Januar angekauft worden.

Zürich. Die Schweizer Aktiengesellschaft für moderne Reklame (Galilé Propaganda Compagnie) ist in Konkurs geraten.

Davos-Platz. Das Hotel Viktoria, welches einige Zeit geschlossen war, ist einer gründlichen Renovation unterzogen und mit modernen Einrichtungen, Hall etc. versehen worden.

Göschenen. Das hiesige Grand Hotel, dessen Verkauf wir in letzter Nummer meldeten, wird erst mit 1. November nächsten Jahres von Herrn Huber jun. übernommen werden.

Genossenschaftsbrauerei. Wie der „N. Z. Z.“ mitgeteilt wird, hat der Schweizer Wirtverein für 475,000 Fr. die Gütschbrauerei in Luzern mit Schiff und Geschirre angekauft, um sie als Schweizerische Wirtgenossenschaftsbrauerei zu betreiben.

Frankfurt a. M. Der vor einiger Zeit der Handelskammer beigegebene Fachblatt für die Hotelindustrie hat, durch die Handelskammer dazu aufgefordert, Vorschläge zur Hebung des Fremdenverkehrs gemacht. Der Fachbeirat hat in erster Linie die Abhaltung einer internationalen Verkehrsausstellung, verbunden mit Sport, 1909 vorgeschlagen und das Projekt der Handelskammer zur Förderung empfohlen.

Berne. Un conflit s'est élevé entre le propriétaire du Bernerhof, à Berne, et la Confédération. Le premier veut surélever son bâtiment, qui est, comme on le sait, contigu au palais de Parlement. D'après la Feuille d'avis de Montreux la Confédération s'oppose à cette construction, au nom des servitudes qu'elle possède sur les abords immédiats du palais. Une séance de conciliation chez le juge de paix n'a donné aucun résultat.

Evian-les-Bains. Il vient de se constituer une société, ayant pour objet la construction d'un hôtel de 200 chambres à Evian et autres entreprises immobilières qu'elle trouverait avantageuses dans la région. La société s'est assurée la propriété d'un terrain de plus de 54,000 mètres, avec avancée sur le lac, ce qui permet d'aménager un parc, d'y installer des sports et d'y aménager un port pour les yachts et bateaux de plaisance. Le capital-actions et le capital-obligations de la société formeront un actif de trois millions.

Ein übertransatlantisches Marconitelegramm. Die Marconistation bei Clifden erhielt am 3. d. die erste drahtlose Meldung von Kap Breton. Das Telegramm bestand aus Versuchsworten, deren Uebersetzung vorher ausgemacht worden war. Ihm folgten später mit mehr oder weniger grossem Erfolge, andere Mitteilungen. Der Beamte in Clifden äusserte die Ansicht, dass in ein oder zwei Tagen der Apparat in Kap Breton ganze Sätze werde übermitteln können.

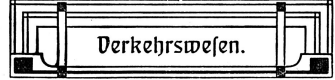
Englischer Protest gegen die Matterhornbahn. Die Gesellschaft der Schönen Künste von London unterstützt die zürcherischen Proteste, die in der Schweiz gegen den Bau einer Matterhornbahn

erhoben worden sind. Sie ist der Ansicht, dass in den Augen der grossen Mehrheit der Engländer, die die Schweiz bereisen, dieser Bau eine Profanation bedeuten würde und dass die Tatsache, dass dieser Berg rein materiellen Interessen geopfert würde, ein unerzetzlicher Verlust für die Menschheit und ein Verbrechen gegenüber den späteren Generationen wäre.

Thurgovie. Le Canton de Thurgovie a mis en vigueur une nouvelle loi aux termes de laquelle aucun patente d'hôtel ou de café ne sera accordée dans les localités où l'on compte déjà plus d'un établissement pour cent habitants. Il se passera bien des années encore avant que la proportion fixée puisse être observée partout, car à ce compte-là Arbon possède 59 établissements de trop. Amriswil 46, Roggenhausen 42, Esen 40, Frauenfeld 38, Frauenfeld 38, et il n'y a que sept petites communes qui puissent être autorisées à délivrer de nouvelles patentes. Néanmoins, depuis l'application des nouvelles dispositions légales, le nombre des établissements publics a diminué de 21 dans l'ensemble du canton et a passé de 1721 à 1700.

Postwesen. Die schweizerische Oberpostdirektion gab auf den 1. Oktober d. Js. eine Reihe von Veröffentlichungen heraus, die soweit sie den Verkehr mit dem Ausland betreffen, ein besonderes Interesse beanspruchen, weil in den Postbeziehungen zum Ausland seit diesem Monat verschiedene Neuerungen und Erleichterungen in Kraft getreten sind. Folgendes sind die Publikationen: 1. Briefposttarif für die Schweiz, umfassend Briefpost, Postanweisungen und Einzugsmandate (Verkaufspreis 25 Cts.); 2. Paketposttarif für die Schweiz (20 Cts.); 3. Briefposttarif für das Ausland, umfassend Briefpost, Wertbriefe und Wertschachteln, Nachnahmen, Postanweisungen und Einzugsmandate (Verkaufspreis 25 Cts.); 4. Tarif und Frachtpoststücke nach dem Auslande (2 Fr.); 5. Betriebsanleitung für die schweizerischen Poststellen, mit Genehmigung des Post- und Eisenbahndepartements, herausgegeben von der Schweizer Oberpostdirektion (3 Fr.).

An die Adresse des „Oberländer Volksblatt“. Anstatt sich stille zu verhalten im Gefühl, eine berechtigte Zurechtweisung unsererseits erfahren zu haben, fühlt sich das „Oberländer Volksblatt“ für die Schweiz, umfänglich Briefpost, Postanweisungen und Einzugsmandate (Verkaufspreis 25 Cts.); 2. Paketposttarif für die Schweiz (20 Cts.); 3. Briefposttarif für das Ausland, umfassend Briefpost, Wertbriefe und Wertschachteln, Nachnahmen, Postanweisungen und Einzugsmandate (Verkaufspreis 25 Cts.); 4. Tarif und Frachtpoststücke nach dem Auslande (2 Fr.); 5. Betriebsanleitung für die schweizerischen Poststellen, mit Genehmigung des Post- und Eisenbahndepartements, herausgegeben von der Schweizer Oberpostdirektion (3 Fr.).



Eine elektrische Bahn von Budapest nach Wien. Ein deutsches Finanzkomitee bewirbt sich um die Konzession für eine elektrische Eisenbahn zwischen Budapest und Wien.

Elektrischer Betrieb am Simplon. Wie die „Schweiz Bauzeitung“ meldet, ist letzte Woche ein Simplon eine der neuen, von der Firma A.-G. Brown, Boveri gelieferten elektrischen Lokomotiven in Betrieb genommen worden. Sie weist gegenüber den Lokomotiven, die bis jetzt im Dienst standen, verschiedene neue Verhältnisse auf. Zunächst ist das gesamte Gewicht von rund 66 Tonnen als Adhäsionsgewicht nutzbar gemacht, indem sämtliche vier Laufachsen zugleich Triebachsen sind. Die vorderste und hinterste Achse erlauben eine gewisse Radialstellung mit Seitenverschiebung. In der Mitte der Lokomotive sind, an deren Rahmen befestigt,

zwei grosse Dreiphasenmotoren angebracht, die direkt mit Dreiphasenstrom von 3000 Volt und 16 Per. Drehzahl versorgt werden und mittels Kompletstagen die vier Achsen antreiben. Bei der Konstruktion der Motoren wurden ganz neue Bahnen eingeschlagen, indem die Rotoren mit Kurzschlusswicklung ausgeführt und die Statoren mit zwei überdies je auf halbe Polzahl umgestalteten Wicklungen versehen wurden. Dadurch ist es möglich geworden, vier verschiedene Geschwindigkeitsstufen zu schaffen. Wie die Versuche ergeben haben, arbeiten die Motoren bei allen Stufen durchaus ökonomisch und rationell.

Bodensee. Der Vorstand der Bodenseeverkehrsanstalt und des Bodenseeverkehrsvereins hat an die Generaldirektion der Verkehrsanstalt den Eingaben abgehandelt, worin folgende Wünsche zum Ausdruck gebracht sind: 1. Herabsetzung der Schiffahrtstaxen; 2. Einrichtung einer Dampferlinie auf der Südseite des Sees zwischen Reichenau und Konstanz; 3. Benützung der gemeinschaftlichen Mitteltafel in der I. Klasse der Schiffe seitens der Passagiere der II. Klasse; 4. Gültigkeit der Rückfahrkarten für Bahn und Schiff; 5. Einrichtung des Schnellschiffkurses auch im Winter zwischen Konstanz und Brugg; 6. Vereinfachung der Gepäckabfertigung im Hinblick auf den neuen Gepäckkartir; 7. bessere Verkehrsgelegenheiten zwischen Langenargen und den Schweizerfern. Weiter wurde in Anregung gebracht, dass das Porto für Postpaket und Drucksachen im Grenzverkehr zwischen Deutschland und der Schweiz reduziert werde, und es sollen die entsprechenden Schritte in dieser Hinsicht getan werden. Ebenso wird eine Verbesserung des Fernsprechnetzes zwischen Deutschland und der Schweiz mit Oesterreich angestrebt, sowie eine bessere Schnellzugsverbindung von Zürich über St. Gallen an den Bodensee.

Ein unerwartetes Hindernis scheint sich der Elektrifikation unserer Normalbahnen entgegenzustellen. Bekanntlich haben die Bundesbahnen der Maschinenfabrik Oerlikon die Strecke 20 Kilometer lange Strecke Wettingen-Seebach zur Verfügung gestellt zur Errichtung der nötigen Installationen für den elektrischen Betrieb. Diese Installationen sind im Laufe des Sommers fertig gestellt worden und es begann alsdann die Probefahrt. Dabei stellten sich nun sofort ganz bedeutende Störungen bei den Telefonsprächen und der Depeschenermittlung durch die mit der Starkstromleitung parallel laufenden Telefon- und Telegraphenleitungen ein. Diese Störungen waren derart, dass die Bundesbahnen auf Ansuchen der Telegraphenverwaltung die Vornahme weiterer Probefahrten untersagten oder doch auf ganz kurze Zeit einschränken mussten. In der Folge fanden dann zur Hebung der Störungen ziemlich kostspielige Änderungen in der Befestigung der Telegraphen- und Telegraphendrähte an den Masten statt. Es liegt nun auf der Hand, dass überall dort, wo die Telefon- und Telegraphendrähte den Eisenbahnläufen nachgezogen sind, ein eventuellem Umbau der Linien behufs Einführung des elektrischen Betriebes die gleichen Erscheinungen sich zeigen müssen; vielleicht sogar noch in erhöhtem Masse, da auf einzelnen Hauptlinien die Zahl der gezogenen Telefon- und Telegraphendrähte 40 und 50 beträgt. Man hat also hiermit mit ganz bedeutenden Kosten der Telegraphen- und Telefonverwaltung im Falle eines künftigen elektrischen Betriebes der Bundesbahnen zu rechnen.

Vertragsbruch. — Rupture de contrat.

Anna Gisler, Zimmermädchen, von Altdorf.
J. Würth, Hotel de Turin, Menton.

Elise Zobrist, Ménage- und Kaffeeköchin, von Brienz.
J. Dahinden-Pfyl, Hotel Bellevue, Rigi-Kaltbad.

Fanny Tschäppät, aus Biel.
M. Hotop, Direktor, Hotel National, Genf.

AVIS.

Avant que vous achètiez en Suisse ou à l'Étranger un Hôtel, Pension, etc., ne manquez pas de demander à l'Hôtel-Office à Genève des renseignements sur le rendement possible, la situation, l'avenir et l'estimation de la valeur réelle de l'affaire que l'on vous propose. L'Hôtel-Office, dirigé par un groupe d'hôteliers bien connus, a le principe de secourir et conseiller les acheteurs moins expérimentés.

Inseraten-Aufnahme nur durch die Expedition dieses Blattes und durch die „Union-Reklame“ in Luzern.

Les annonces ne sont acceptées que par l'administration du journal et par l'„Union-Reclame“ à Lucerne.

— nur acht, wenn direkt von mir bezogen — (Wahr, weiß u. farblich v. 95 Cts. bis Fr. 25.— v. 30ct. — glatt, gefaltet, farziert, gemultert, Damaste etc.)

Seiden-Damaste	v. Fr. 1.30 — Fr. 25.—	Ball-Seide	v. 95 Cts. — Fr. 25.—
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ 16.80 — „ 85.—	Braut-Seide	„ Fr. 1.35 — „ 26.70
Foulard-Seide bedruckt	„ 95 Cts. — „ 5.80	Blousen-Seide	„ 95 Cts. — „ 24.50

Grüner Seid. Volles, Messaline, Taffet Camelléon, Armure Stréne, Cristalline, Ottoman, Surah u. s. w. Franco ins Haus. Muster umgehend.

G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.

OPPORTUN.

1 Doppelschlafzimmer in Satin mit Mahagoni.
1 Salon, Nussbaum. (O 9871) 2185
1 grosses Buffet, Eiche, für Speisesaal.

Otto Herzog & Co., Möbelfabrik, Baden.

MONTEUR EN ALCALINEZ

En vente dans tous les hôtels de premier ordre.

Zu verkaufen:

infolge Eröffnung des neuen Bahnhofes: 730

1 Einspänner-Omnibus
1 Zweispänner-Omnibus

bereits neu, in tadellosem Zustande.

Grd. Hôtel de l'Univers, Basel.

Schweiz. **Hotel-Verkauf.** Schweiz.

Modern eingerichtetes Hotel II. Rangos, 85 Betten, täglich vollbesetzt, bestrenommiertes, rentables Objekt, ist an durchaus tüchtigen Hotelier zu verkaufen. Nötige Mittel 200 Milie.

Offerten unter Chiffre H 898 R an die Expedition dieses Blattes.

SANITÄRE ANLAGEN

ERSTELLT UNTER GARANTIE PROMPT & BILLIGST

KARL GROB

INSTALLATIONS-GESCHÄFT

HILFENSTRASSE 59

Eine amerikan. Mammuth-Dampfmangel

Zylinderlänge 2900, Durchmesser 800 mm. Diese Mangel ist noch in sehr gutem Zustande und für grossen Hotel-Betrieb geeignet. Offerten unter Chiffre J 8091 B an die Union-Reclame, Luzern. 3088

Zu mieten gesucht

von alleinstehender, tüchtiger Dame bessere Fremdenpension auf nächstes Frühjahr.

Offerten unter Chiffre H 899 R an die Exped. ds. Bl.

HOTEL AARHOF

vis-à-vis des Hauptbahnhofes Olten ist auf 1. Juli 1908 neu zu vermieten.

Nähere Auskunft erteilt der Eigentümer: Constantin von Arx sen., Solothurnerstrasse 80, Olten. 2223

London Tudor-Hotel

Oxford Street W. Continentials Haus, im Zentrum der Stadt, 200 Zimmer und Salons. Moderner Komfort. Mässige Preise.

The Geneva Hotels Ltd. R 670

Maison fondée en 1796

Vins fins de Neuchâtel SAMUEL CHÂTENAY

Propriétaire à Neuchâtel 872

Marque des hôtels de premier ordre

Dépôt à Paris: V. Pâder, au Châteauneuf 41 rue des Filles du Calvaire

Dépôt à Londres: J. & R. Mc Cracken, 38 Queen Street City E.C.

Dépôt à New-York: Cusiner Company, 110 Broad Street.

Important Notice.

We beg to inform our clients throughout Europe that this company was re-formed the 25th of August 1902, and has absolutely no connection whatsoever with any firm of similar name. Further we have never issued coupons in any shape or form, consequently any notes that may have appeared in this, or any similar publication, referring to the „Hotel-Bureau“ or by error „The Hotel Tariff Bureau“ not paying its coupons on presentation has no reference whatever to this company, but a company of a similar name has been recently wound up. Fearing that the similarity of titles may have caused prejudice, we hasten to publish this notice. Our business references and bankers are: Bank of England, Burlington Gardens, London W. Please note our only address: (L 8746) 3128

The Hotel Tariff Bureau, Ltd., 275 Regent Street, London W.

Tapis - Ameublements



Spécialité:
Installations d'Hôtels.

WEBER, COLLART & C^{IE}
13, Rue du Rhône * GENÈVE * Rue du Rhône, 13

Vorteile der vielfach patentierten und prämierten
Geschirrspülmaschinen und Apparate
SIMPLON
von
H. KUMMLER & C^{IE}, Maschinenfabrik, Aarau (Schweiz)
gegenüber allen anderen Systemen.

Maschinen so niedrig, dass kein Holztritt vor derselben nötig ist. Bedienung so leicht und bequem, dass man mit einem Finger die schwersten Geschirrkörbe transportieren kann.

Die Geschirrkörbe müssen nicht an Bügeln befestigt werden. Oelstellen, Zahnräder, Schneckengetriebe und geschränkte Riemen, was Reparaturen bringt, gibt es bei Simplon nicht.

Überzeugung von diesen Vorteilen schliesst den Kauf eines anderen Systems aus. Preis der Maschinen mit elektrischem Betrieb von Fr. 1500.— an. Handbetrieb von Fr. 850.— an. Apparate von Fr. 440.— an. Legen Sie Wert darauf Ihre Tafelmesser in beständig tadellosem Zustand zu erhalten, so benutzen Sie die billigen Messerspülapparate. In Tausenden von Häusern zu grösster Zufriedenheit im Gebrauch, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen.

Preis eines Apparates je nach Grösse Fr. 10.— bis 30.—.
Keine durch Herumliegen beschädigten Hefte.
Keine durch heisses Wasser zerstörten Hefte.
Keine lockeren zersprungenen Hefte mehr.
Keine durch Anhaften von Speiseresten verrosteten oder Vertiefung zeigenden, auch durch sonstiges Herumliegen beschädigten Messerklingen mehr.

3086

(D 6553)
Prospekte über Geschirrspülmaschinen und Messerspülapparate auf Wunsch gratis.



E.&C. ZIEGLER
Schaffhausen
(Schweiz)

Staubsaug-Apparat „Gnom“.

Neuester Staubsaug-Apparat mit elektrischem oder Handbetrieb zur staubfreien Reinigung von Teppichen, Möbeln, Portièren, Tapeten, Fussböden u. s. w. Leicht transportabel. Zweckmässige, allen Anforderungen der Hygiene entsprechende Konstruktion. Rasche Filterreinigung und Staubentleerung ohne irgendwelche Belastung der bedienenden Person. * * * * *

* * * Solides, gutes Schweizerfabrikat. * * * * *

F. & C. Ziegler, Schaffhausen.

MAISON FONDÉE EN 1829.

SWISS CHAMPAGNE



EXPOSITION NATIONALE
GENÈVE 1896
MÉDAILLE D'OR

LOUIS MAULLER & C^{IE}
MOTIERS - TRAVERS
(Genève).

**Hotel- & Restaurant-
Buchführung**

Amerikan. System Frisch. Lehre amerikanische Buchführung nach meinem bewährten System durch Unterrichtstafeln, Hunderte von Anerkennungsbescheiden, Garantien für den Erfolg. Verlangen Sie gratis Prospekt. Prima Referenzen. Richte auch selbst in Hotel- und Restaurantbuchführung ein. Ordre vernachlässigte Bücher, Geben nach Anweisung. 353 Als Geschäftsführer für Hotel und Lager.

H. Frisch, Bücherreparatur, Zürich I.

Gesucht
für gut eingeführtes
Saison-Hotel
im Berner Oberland
Chef de cuisine
als Employé interessiert,
dem das Vorkaufrecht eingeräumt würde. M O 9809
Offerten sub Chiffre Z Z 10700
an die Annoncen-Exp-dition
2180 **Rudolf Mosse, Zürich.**

Wilh. Baumann
3134 **Rolladenfabrik (P 2173 Z)**
HORGEN (Schweiz)

Holzrolladen
aller Systeme.
Rolljalousien
automatisch.
Rollschutzwände
verschied. Modelle.

Verlangen Sie Prospekte!

ALGER.
A remettre
après fortune, grand commerce
de comestibles-rôtisserie-pâtis-
serie. Bénéfices prouvés: frs.
24,000. Prix demandé frs. 100,000.
S'adresser à: Jules Bouchardy,
Boulevard du Théâtre 2, Genève.
(H 21,709) 2210 (H O 10,084)

**Zum Schutze
gegen Zugluft!**
Amerikanische, automatische
Türschliesser.



Vollendetster Türschliesser
der Gegenwart.

Grösse: A B
für: Zimmertüren Haustüren
à Fr. 13.— 17.—
Grösse: C D
für: schwere Haustüren Portale
à Fr. 21.— 26.—

Auf Wunsch
wird das Anschlagen besorgt.

Bielmann & C^{IE}
LUZERN.
(K 1594 L) 2200 (K O 9900)

MINISTÈRE des CHEMINS DE FER, POSTES et TÉLÉGRAPHES
DE BELGIQUE

Der beste, billige, höchst schnelle Reise-Weg
VON und NACH LONDON
geht über 358

Strassburg-Brüssel-Ostende-Dover.
Seefahrt nur 3 Stunden. Schnelldienste mit durchgehenden
Wagen aller Klassen zwischen Ostende und den grösseren Stätten Europas.
— Offizielle Vertretung: Albangraben 1, BASEL. —

le les tue tous!!!
CAFARDS
d'un seul coup!

CE PRODUIT tue infailiblement tous les cafards (et leurs œufs) quel que soit le degré de la contamination.
UN SEUL ESSAI VOUS CONVAINCRA.
3019
Conditions générales: FRANCE, envoi franco contre remboursement.
ÉTRANGER, joindre 1 franc supplément de port.

Si l'on n'emploie la race disparaitra
Prix de la Boite de 200 gr. 2 Fr. de 500, 4 Fr. de 1000, 7 Fr.
J. SIAUVE, place Bovin - Saint-Etienne

Allen Hotelangestellten
zur gefl. Anzeige, dass ich ihnen volle Pension mit Zimmer
nur 5 Fr. täglich berechnen werde, sofern sie sich bei ihrer
Ankunft als solche ausweisen können.
(890) **Clausen, Hôtel de la Gare, Genève.**

Hauser & Cie.  **Kunsthonig-**
Wädenswil **Fabrikation**
Gegründet 1886 Gegründet 1886

Lieferanten grösster Etablissements.

Unser Ia. glanzhelle schweizerische B 6075
Kunsthonig
ist anerkannt der beste und doch billigste Ersatz für
teuren Bienenhonig weil er selbst solchen enthält.
Zu beziehen in neuen Blechbüchsen von 15—60 Kilo.

JOHS GERSBACH & C^{IE} Küblanlagen - Kühlschränke
für Spalten und Getriebe
mit Kalt-Trocken-Luftzirkulation
bestes und bewährtestes System.
Fleischaufbewahrung 14 Tage tadellos.
REFERENZEN:

„Urania“, Zürich.
Herrn E. Strübin & Wirth, Hotel Suisse, Interlaken.
Herrn H. Wyder & Cie., Hotel Savoy, Interlaken.
Herrn F. Schüh, Confiserie, Interlaken.
Bahnhofrestauration Luzern.
Herrn F. Egli, Bahnhofrestauration Chur. K 2108 Z
Herrn Kuhn, Bahnhofrestauration Aarau.
Herrn P. Badrut, Hotel Margna, Sile-Basaglia.
Herrn Barbian, Sile-Maria. 3100
Herrn Saraz, Palace-Hotel, Pontresina.
Herrn F. Schür, Grand Hotel „Adlon“ und Kursaal, Adel-
boden und Prutigen.
Kühlraum, Oberleitungsstation, Davos-Platz.
Patent Gerspach No. 25,870 H. S. Maruz, Hotel Löwen, Davos und viele andere.
vom 16. März 1903. **Besuch und Kostenschläge gratis.**
Ausführung von Isolierungen für Maschinen-Kühlung, Lieferung von Korkeisenplatten u. and. Isoliermaterialien.
Allein-Vertreter für die Schweiz der Korkeisenfabrik HESS, Mannheim.

**MODERNE
WÄSCHEREI - ANLAGEN**
für Hôtels, Pensionen, Zentralwäschereien etc.
liefert die



**Wäscherei-Maschinenfabrik
A. WÄCHTER-LEUZINGER & C^{IE}, ZÜRICH**
Einzige Spezialfabrik der Schweiz.
Goldene Medaille: Internationale Ausstellung Mailand 1906.

Anlagen in Erstellung:
Grand Hotel National, Luzern. Heil- und Pflanzgarten, Königseiden.
Pension Felsberg, Luzern. Arbeiterheim, Emmenried.
Sanitäts-Wäscherei „Pilius“, Luzern. Hôtel Bellevère, Fuzka.
Hotel Mond, Beckenried. Wäscherei des Altersweises, Althaus.
Hotel Schweizerhof, Engelberg. Grand Hôtel Baur au Lac, Zürich.
Hotel Engel, Engelberg. Wäschereianstalt Hemmerle-Gretter, Zürich.
Sanitäts-Zentralwäscherei, Engelberg. Lavanderia Cooperativa, Bolzano.
Geb. Hurschler, Waschanstalt, Engelberg. Sanatorio Popolare Umberto I., Prà Somasa.
Palace Hotel, Pontresina. etc. etc. (A 5496) 2293

Mechanische Teppichweberei

D. & D. DINNER

Ennenda-Glarus.

Direkter Verkauf an Hotels.

Ia. Referenzen. (K 6317)

8096

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Regelmässige Fahrten:

GENUA-PORT SAID
MARSEILLE-ALEXANDRIEN
via Neapel (O 2149 Z)

GENUA-ALGIER * * * * *
8117 * * * * * GENUA-NEAPEL-LEVANTE

Auskunft und Passagebillets durch die Generalagentur für die Schweiz:

Zürich: H. MEISS & Co, Bahnhofstrasse 40.
Filiale in LUZERN: Schweizerhofquai 2. * Filiale in MONTREUX: Grand' Rue 83.

MARSALA FLORIO

vom Hause Florio & C. Marsala
Generalvertreter für die SCHWEIZ:
G. FOSSATI CHIASSO (TESSIN)

8114

Selbsttätige elektrische Licht-Anlagen

In allen Kulturstaaen geschützt!

Vorteilhaft für kl. Ortschaften, Hotels, Anstalten, Fabriken und Villen.

Keine Bedienung der Zentrale! * * *	Enorm billiges Licht! * * * * *
Einfache und gedrängte Bauart! * * *	Schönes und ruhiges Licht (wie Auer)! * * *
Vorteilhaft zur Ausnützung kleinerer Wasserkräfte! * * * * *	Keine Betriebs- und Feuergefahr! * * *
	Musterranlage zur Beschichtigung! * * *

Anfragen gefl. an: **Techn. Bureau Turbo-Dynamo**
Prima Referenzen. 3138 **M. Grob, Ingenieur, Winterthur.** (O 10,068)

Porzellanfabrik Weiden, Gebr. Bauscher, G. m. b. H.

Fabrik in Weiden (Bayern), gegründet 1881.

Komplette Hotel-Einrichtungen in Porzellan etc. direkt ab Fabrik franko Haus.



Permanente Ausstellung unserer Fabrikate Morgartenstr. 7 Luzern.

Filialen: LONDON LUZERN NEW-YORK
143 Holborn E. C. Morgartenstrasse 7. Parke Place 53.

Viele goldene Medaillen; Nürnberg 1906 „Goldene Staats-Medaille für besondere Leistungen auf dem Gebiete der Fabrikation von Wirtschaftsgeschirren.“ L 8548

Spezialität: Porzellan für Hotels, Restaurants, Spitäler etc.

Weltbekanntes, bestes Fabrikat.
Kosten-Voranschläge und Muster franko ohne Verbindlichkeit direkt oder durch nächste Filiale.

Feuerfestes Porzellan-Hochgeschirr „Luzifer“
zu beziehen in beliebigen Quantitäten ab Filiale Luzern.

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Fabrik-Märke.

401 Hotels

verwenden zum Entfernen von Rostflecken Keller's

Rostfleckenwasser

garantiert unschädlich für Stoff und Farbe. Leichte Anwendung. Fr. 6.— per Liter. Musterl. gegen 50 Cts. in Briefmarken.

Chem. Fabrik Stalden im Emmenthal.
3120 (N 9747 a)

Alexandrien Cairo Egypten etc.

reist man am besten und billigsten via Genua mit dem Salondampfer „HISPANIA“

Fahrpreis Genua-Alexandrien:
I. Klasse Fr. 225.—
II. Klasse 175.—
III. Klasse 100.—
in schönen Kabinen.

Prima Verpflegung mit Wein.
Auskunft und Billette im:
Reisebureau Gebrüder Ruoni
Sonnenquai 8 ZÜRICH Bellevueplatz
(O 2145 Z) 3175



E. Neuhauser St. Gall Suisse
Rideaux en tous genres
Echantillons sur demande
(L 8686) 3102

Ratten, Mäuse, Schwaben vertilgt man rasch und sicher mit meinen bewährten Giftpräparaten. Prima Zeugnisse zur Verfügung. Portion Ratten- u. Mäusegift Fr. 3.50, Schwabenkäsegift Pfund Fr. 3.50. (A 5525) Allein Recht durch 3394

C. Widmer-Trüb
Olten.

Verlangen Sie gratis den neuen Katalog 1000 photogr. Abbildungen über garantierte

Uhren, Gold- und Silber-Waren

E. Leicht-Mayer & Cie.
LUZERN
23 bei der Hofkirche.

P. 2895 2976



Player-Pianos als gewöhnliches Piano und als Pianola spielbar. 3103
Piano-Orchestrions elektrisch und mit Gewichtsaufzug, wunderbare Konzert- und Ballmusik, 6-30 Musiker ersetzend. L. 1854
Piano-Mignon reproduziert das Spiel des grössten Pianisten, wie Paderewsky absolut naturgetreu.

A. Emch, Montreux.
Permanente Ausstellung unter dem Namen Palais Royal.

Langjähriger Hotelbuchhalter empfiehlt sich zum Ordnen vernachlässigter

Buchführungen

sowie zur Einführung der amerikanischen Buchführung nach praktischem System. — Inventur und Bilanz-Aufstellungen, Bücherexperten.

Gehet überall hin bei mässigem Honorar. 883

Adresse: **C. Mader,**
Kurhaus Grubisbalm, **Vitznau.**

Patent-Filtrierapparat.

Keine trübten Getränke mehr bei Gebrauch unseres Filtrierapparates „Perfecia“, Schw. Patent No. 35361, D. R. M.-Sch. No. 309,911. Verlangen Sie ged. Prospekte bei (V 1009)

Gebr. Völker, Basel
Sattelgasse 11. 3157

COMESTIBLES.

E. CHRISTEN, BALE.

Plus de maladies contagieuses par l'emploi de

l'Ozonateur.



Désinfecteur, antiseptique, purifiant l'air, d'un parfum agréable; il absorbe toute mauvaise odeur.

Indispensable

dans les salles d'écoles, hôpitaux, chambres de malades, **Water-Closets**, etc.

En usages dans tous les bons hôtels, établissements publics et maisons bourgeoises.

Nombresuses références.

Agent général: **Jean Wäffler, 22 Boul' Helvétique, Genève.**



FERD-STELNER
WEINHANDLUNG
WINTERTHUR

Grosses Lager in

Ostschweizer-Weinen

N 3117 Z

Tiroler, Veltliner, Bordeaux, Waadtländer, Walliser 3104, Malaga, Dessertweine

Coupierweine

Muster gratis und franco. Leihgebinde zur Verfügung.

Hotel-Direktor

sucht

Stelle für den Winter, event. Jahresstelle.

Derselbe ist 30 Jahre alt. Grosse, angenehme Erscheinung. Militärfrei. Beherrscht 4 Sprachen. Ist in allen Branchen der Hotellerie praktisch erfahren und besitzt gründliche kaufmännische Bildung. Gegenwärtig noch in Stelle.

Offerten unter Chiffre **H 891 R** befördert die Exp. ds. Bl.

John Eugster, Zürich

Bahnhofstrasse 79, Entresol

Rideaux-Fabrik

3035) St. Gallen (C 2050 Z)

DETAIL Engros EXPORT

Spezialgeschäft in modernen Vorhangstoffen aller Art
Einrichtung von Hotels zu billigsten Preisen.
Vorhänge werden zum Waschen und Reparieren angenommen.
Muster zu Diensten.

Kennen Sie schon

unsere „Motomül“

Preisliste über diese Mühlen! — Sie können die wie eine elektr. Tischlampe an jeden Steckkontakt Ihrer elektr. Leitung anschliessen und in Betrieb setzen! Diese

Kaffeemühle

arbeitet völlig gefahrlos, ohne Transmission, ohne Räder und Treibriemen und bedarf zum Betrieb keiner Befestigung!

?

3123 P 2158 Z

Im Gebrauch u. a. im:
Hotel Schweizerhof, Interlaken. Grand Café Métropole, Basel.
Bad. Bahnhofbüfel, Basel. Hotel Gerber-Terminus, Aarau.
Grand Hotel Bellevue, Davos-Platz.

Maschinenfabrik Com.-Ges. Ferd. Petersen

Hamburg 5. — Zürich II a. (Gegründet 1857.)